

DisboPOX W 442 2K-EP-Garagensiegel, DisboPOX W 443 2K-EP-Grundierung, DisboPOX W 447 2K-EP-Universalharz, Disbon 481 2K-EP-Universalprimer

Die jeweils gültigen Technischen Informationen sind im Hinblick auf mögliche Untergründe, die notwendige Untergrundvorbereitung und die Verarbeitung unserer Produkte zu beachten.

Geeignete Spritz- und Verarbeitungsverfahren

Gerätetyp*	DisboPOX W 442	DisboPOX W 443	DisboPOX W 447	Disbon 481
Airless-Membran	++	++	++	++
Airless-Kolben	++	++	++	++
Airless-Heavy Duty/ Heavy Coat	-	-	-	-
Nassspritzverfahren	--	--	--	--

++ *sehr gut geeignet* + *gut geeignet* - *bedingt geeignet* -- *nicht geeignet*

Notwendige Kenndaten

	DisboPOX W 442, DisboPOX W 443, DisboPOX W 447, Disbon 481
Pistolentyp	Airless-Pistole mit geeigneter Düse
Stromanschluss	230–250 Volt/50 Hz
Leistung	ca. 1,8 kW
Max. Fördermenge	ca. 2,0 l/min
Max. Schlauchlänge	≤ 30 m
Schlauchdurchmesser	¼"
Schlauchpeitsche	möglich
Container-Anschluss-Set	nein

Produktspezifische Spritzangaben

	DisboPOX W 442	DisboPOX W 443	DisboPOX W 447	Disbon 481
Düsengröße in Inch (mm)	0,015"–0,018" (0,38–0,45 mm)	0,008" (0,20 mm)	0,015"–0,017" (0,38–0,43 mm)	0,016"–0,018" (0,40–0,45 mm)
Spritzdruck	min. 100 bar	min. 100 bar	min. 100 bar	min. 100 bar
Spritzwinkel	45°	-	45°	-
Verdünnung**	nur Grund- beschichtung 5–10 % Wasser	max. 5 % Wasser	nur Grund- beschichtung 5–10 % Wasser	unverdünnt
Pistolenein- steckfilter***	weiss	weiss	weiss	weiss

* *Hinweise und beispielhafte Gerätenamen finden Sie im Handbuch der Spritztechnologie ab Seite 12*

** *Verdünnungsangaben beziehen sich auf die Standardware*

*** *Je nach Pistolentyp ist ein Filter vorhanden bzw. nicht vorhanden*

Lieferbare Gebindevarianten

	DisboPOX W 442	DisboPOX W 443	DisboPOX W 447	Disbon 481
1,0-kg-Kombigebinde				X
5,0-kg-Kombigebinde	X	X	X	
7,5-kg-Kombigebinde				X
10-kg-Kombigebinde	X	X	X	X
40-kg-Hobbock			X	
5,0-kg-Kombigebinde CE	X			
7,5-kg-Kombigebinde CE				
10-kg-Kombigebinde CE	X		X	

Zu beachten: Härter der Grundmasse zugeben. Mit langsam laufendem Rührwerk (max. 400 U/min) intensiv mischen, bis ein schlierenfreier und gleichmäßiger Farbton entsteht. In ein anderes Gefäß umfüllen und nochmals gründlich mischen, sieben und mit den maximal zulässigen Zugabemengen an Wasser verdünnen. Die Produkte DisboPOX W 442 und 447 müssen im nassen Zustand immer mit einer feinen Innenwalze (z. B. Rotanyl 13) leicht nachgerollt werden. Dadurch wird ein einheitliches Oberflächenbild erreicht. Reinigung der Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser, auch bei längeren Arbeitsunterbrechungen. Abdeckmaßnahmen siehe allgemeine Hinweise. Spritzer sofort mit sauberem Wasser entfernen.

Arbeitsschutz und Sicherheit:

GISCODE für Epoxidharz-Beschichtungsstoffe:

1. RE0 Epoxidharzdispersionen (Disbon 481)
2. RE1 Epoxidharzdispersion, lösemittelfrei, sensibilisierend (DisboPOX W 442 und DisboPOX W 447)
3. RE2 Epoxidharzdispersion, lösemittelfrei, sensibilisierend (DisboPOX W 443)

Arbeiten bei Frischluftzufuhr, besonders im Bodenbereich.

In schlecht belüfteten Räumen nur mit Absaugung arbeiten.

Nur Ex-geschützte und funkenfreie Werkzeuge verwenden (RE2).

Verunreinigte Kleidung wechseln!

Persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz: Korbbrille

Handschutz: Material: Nitrilkautschuk, Handschuhdicke: 0,4 mm, Schutzindex: Klasse 3

Atemschutz

	DisboPOX W 442	DisboPOX W 443	DisboPOX W 447	Disbon 481
Kombinationsfilter	A2/P2	A2/P2	A2/P2	A2/P2

Haut- und Körperschutz: Langärmelige Arbeitskleidung

Bei Spritzverarbeitung: undurchlässige Schutzkleidung

Weitere Hinweise: Hinweise aus Giscode RE0, RE1 und RE2 „Spritzen“

Für Informationen zur Topfzeit, Verarbeitungszeiten und -temperaturen bitte die entsprechenden Technischen Informationen lesen.